

„Behavioural and cultural insights“

– wie können wir sozial- und verhaltenswissenschaftliche Erkenntnisse für die Stärkung der Öffentlichen Gesundheit nutzen?

11. Oktober 2023, Konferenzzentrum Mauerstraße 27, 10117 Berlin

Vorläufiges Tagungsprogramm:

- 11:00** Begrüßung, *Dr. Ute Teichert, Bundesministerium für Gesundheit*
- 11:10** Einführung: „Behavioural & Cultural Insights“ – Verhalten verstehen & Erkenntnisse für verhaltens- und verhältnisorientierte Maßnahmen systematisch nutzen, *Prof. Cornelia Betsch, Universität Erfurt, Prof. Julika Loss, Robert Koch-Institut*
- 11:20** **BCI-Ansatz: wie vorgehen I: Understanding and improving people’s capabilities, opportunities and motivations that impact on behaviour – the core of WHO Europe’s BCI approach.**
Katrine Habersaat, Behavioural and Cultural Insights Unit, WHO Europe
- 11:45** Pause
- 12:00** **Good practice I: Von der Wissenschaft zur (politischen) Maßnahmenplanung: Barrieren in Versorgung und Infektionsschutz erkennen und abbauen (AT),**
Dr. Sabrina Artinger, Bundeskanzleramt
- 12:25** Viel mehr als nur Nudging: hin zu einem breiten Verständnis von „behavioural public policy“, *Prof. Dr. Benjamin Ewert, Hochschule Fulda*
- 12:50** Mittagspause
- 13:40** **Good practice II: Von der Wissenschaft zur (politischen) Maßnahmenplanung: Behavioural insights im Bereich Gesunde Stadtentwicklung,**
Prof. Heike Köckler HS Gesundheit Bochum
- 14:05** Raumwechsel
- 14:15** **Projektvorstellungen zu ausgewählten Themen** (Kurzvorträge)
- 15:25** Kaffeepause
- 15:55** **BCI-Ansatz: wie vorgehen II: „Kontext und Komplexität: Können wir verhaltens- und sozialwissenschaftliche Erkenntnisse aus Bremen auch in Oberbayern anwenden?“,**
Prof. Eva Rehfuss, LMU München
- 16:20** Quo vadis „Behavioural Public Policy“ - Wie gelingt es, mehr sozial- und verhaltenswissenschaftliche Evidenz in die Politik zu bringen?
Prof. Falko Sniehotta, Universität Heidelberg
- 16:45** Abschluss / Ausblick
- 17:00** Ende der Veranstaltung / Get together (bis 18 Uhr)

Warum eine Tagung zu „Behavioural & Cultural Insights in Health“?

Gesundheit wird entscheidend von menschlichem Verhalten geprägt. Um präventive und gesundheitsförderliche Maßnahmen zu planen, müssen wir besser verstehen, wie individuelle Faktoren, kulturelle Einflüsse und die Lebensverhältnisse dieses Verhalten und damit die Gesundheit beeinflussen. Im Englischen spricht man von "behavioural (& cultural) insights"

Diese Erkenntnisse sollten systematisch genutzt werden, um Barrieren abzubauen (z.B. in Lebenswelten und strukturellen Rahmenbedingungen), zu motivieren und es so Menschen erleichtern, sich gesundheitsförderlich zu verhalten.

- ◆ Auf der eintägigen Veranstaltung wollen wir einen Überblick über das aktuelle Forschungsfeld von "Behavioural & Cultural Insights in Health" in Deutschland geben: welche methodische und thematische Expertise gibt es, welche Disziplinen sind in welchen Bereichen aktiv? Welche Impulse gibt es aus anderen Ländern?
- ◆ Wir wollen die erfolgreiche Umsetzung gesundheitsförderlicher, auf "Behavioural & Cultural Insights" basierender Maßnahmen in Deutschland abbilden
- ◆ Wir wollen Teilnehmende aus Wissenschaft, Politik und Praxis vernetzen.

Abstract-Einreichung für Kurzvorträge

Themen:

- Projekte, in denen Erkenntnisse zu Faktoren erhoben wurden, die gesundheitsbezogenes Verhalten beeinflussen, und/oder bei denen diese Erkenntnisse bei der Gestaltung einer Maßnahme berücksichtigt wurden
- Bei den Maßnahmen kann es sich um verhaltens- und/oder verhältnisorientierte Ansätze handeln, um Ansätze in den Lebenswelten, Kommunikation bzw. Interventionen im stationären oder ambulanten Versorgungsbereich;
- Gesundheitsbezogene Themen sind nicht vorgegeben. Es kann um Inanspruchnahme von Impfungen oder Früherkennung, Hygiene, Ernährung, Bewegung... etc gehen.

Format:

- Bitte ein Abstract mit maximal 2.000 Zeichen (mit LZ) formulieren
- Gliederung: Titel, Autor/innen, Hintergrund, Methodik, Ergebnisse, Schlussfolgerung
- Bitte als Word- oder PDF-Dokument **bis 31.08.2023** per E-Mail schicken an: lossj@rki.de, Betreff "Abstract BCI 2023"

Tagungsort: Konferenzzentrum Mauerstr 27, 10117 Berlin

Anfahrt: S&U Brandenburger Tor (S1, S2, S25, S26, U5) / U Mohrenstr (U2) / U Stadtmitte (U6)

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldung unter XXX (Begrenzte Teilnehmer/innenzahl)

Rückfragen: Prof. Dr. Julika Loss, Robert Koch-Institut, lossj@rki.de

Programmgestaltung: Netzwerk "Behavioural Insights Connect"

Förderung und Ausrichtung: Bundesministerium für Gesundheit

